Ausgabe 11/2012 vom 15.10.2012
ZUGESTELLT DURCH POST.AT – Amtl. Mitteilung

Herausgeber:
Gemeinde Thiersee

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7 bis 12 Uhr und Montag von 13 bis 17 Uhr
Sprechstunden Bürgermeister: 8 bis 11 Uhr (bitte um Terminvereinbarung)
Homepage: www.thiersee.tirol.gv.at

A-6335 Thiersee, Vorderthiersee 44
Tel.: (05376) 5231 – Fax: 5231-25
Mail: gemeinde@thiersee.tirol.gv.at

Diverse Informationen.....

START Projekt Nachbarschaftshilfe

Wie bereits bekannt ist, startet heuer in Thiersee das Projekt „Nachbarschaftshilfe“, welches sich in unseren Nachbargemeinden bereits bewährt hat.

Die Nachbarschaftshilfe in Thiersee besteht derzeit aus sechs freiwilligen Helfern, die sich um Bewohner von Thiersee freiwillig kümmern, in dem sie Tätigkeiten verrichten wie z.B. *Begleitdienste zum Einkaufen, Arzt- und Friedhofsbesuche, Grabpflege, leichte Haushaltstätigkeiten, Spaziergänge, Betreuung von Haustieren, Übernahme von Fahrdiensten, Schneeräumung etc.*

Offizieller Start ist der 01.11.2012

Als Koordinator für Thiersee hat sich Herr PETTER Hubert aus Schmiedtal bereit erklärt. Bei Inanspruchnahme von Diensten der Nachbarschaftshilfe bitte sich direkt mit Herrn Petter in Verbindung setzen.

Kontaktnummer PETTER Hubert: 0664 / 146 56 90
Anmeldungen bitte von Montag bis Freitag
von 08.00 – 17.00 Uhr

Sozialprojekt „Kalender 2013“
Vorankündigung

Der erste neue Kalender für das Jahr 2013 zeigt „Thiersee in alten Ansichten“ und bietet damit Einsichten in die Geschichte unseres Tales.

Hinter diesem Sozialprojekt stehen ehrenamtlich Günter Egerbacher, Anita Grauß-Auer und Rainer Mairhofer.

Die Druckkosten werden über Sponsoring abgedeckt, der Verkaufserlös kommt zur Gänze dem Sozialfond der Gemeinde Thiersee zweckgebunden für hilfsbedürftige Kinder in Thiersee zugute und steht damit für Härtefälle in unserem Tal zur Verfügung.

Wir bitten Sie, dieses Sozialprojekt tatkräftig zu unterstützen, der Kalender eignet sich beispielsweise gut als kleines Weihnachtsgeschenk für Verwandte, Freunde, Mitarbeiter...

Weitere Informationen folgen im November.

Plakattafeln der Gemeinde Thiersee
Probleme - Änderungen

Beim Plakatieren auf den Plakattafeln der Gemeinde Thiersee gibt es vermehrt Probleme, wie z.B.:
Verschiedene Veranstalter schlagen Plakate mit Dauerveranstaltungen an (z.B. Platzkonzerte der Musikkapellen, Gasthäuser, Restaurants usw.). Diese Plakate sind dann nicht selten z.B. während einer ganzen Saison angeschlagen und blockieren auf der Plakattafel andere (Einzel)Veranstaltungen. In Hinterthiersee wird dieses Problem noch dadurch verschärft, dass im neuen Postautohäuschen nur mehr 4 Plakatfelder vorhanden sind.

Um eine Verbesserung der Situation herbeizuführen, wird in Zukunft nachstehende Vorgangsweise festgelegt:

- Plakate für Dauerveranstaltungen werden generell nicht mehr zugelassen, da die Plakattafeln für Einzelveranstaltungen und nicht für Dauerveranstaltungen vorgesehen sind.
- Von der Finanzverwaltung der Gemeinde Thiersee werden die Plakate in Zukunft bei der Abstempelung befristet (Anbringung eines Stempels mit Datumsvermerk „gültig bis ……..“). Dabei geht man hinsichtlich der zu entrichtenden Gebühr (€ 0,80 je Plakat) von einem Aufhängezeitraum von 1 bis max. 2 Wochen aus. Somit ist für die Bediensteten der Gemeinde, welche

die Plakattafeln laufend betreuen und säubern deutlich ersichtlich, wann das Plakat wieder entfernt werden kann.

Verkauf Gemeindetraktor-Anhänger

Die Gemeinde Thiersee verkauft den alten Gemeindetraktor-Anhänger. Nachstehende einige Daten zum Anhänger:

Hersteller:	Fa. Huber Bruno, Mattsee
Typenbezeichnung:	Huber Einachsdreiseitenkipper 6 to
Art und Fahrzeugaufbau:	Einachsanhänger, Ladepritsche, Dreiseitenkipper
Baujahr:	1990
Betriebsbremsanlage:	Druckluft-Zweiradbremse mit 2-Leiter-ALB
Sonstiges:	• hydraulischer Stützfuß • Austausch der Achse im Jahre 1999

Eine Besichtigung im Gemeindebauhof ist möglich – bitte um vorherige Terminabsprache (Tel.Nr.: 0664 / 52 22 920).

Kaufinteressenten wollen sich bitte bis spätestens 31. Oktober 2012 beim Gemeindeamt Thiersee melden.

Parkprobleme Kirchenwirt

Im Bereich des Kirchenwirtes in Vorderthiersee gibt es nach wie vor größere Probleme bezüglich des Parkens von Fahrzeugen. Immer wieder können die Pkw´s auf dem Privatparkplatz des Kirchenwirtes nicht wegfahren, da andere Fahrzeuge vorher abgestellt werden. Meistens sind es Eltern, die ihre Kinder zum Kindergarten bzw. zur Schule bringen.

Es wird nochmals ersucht, die Fahrzeuge am besten auf dem Parkplatz oberhalb des Kirchenwirtes abzustellen.

Sollte sich die Situation nicht bessern, muss mit Gegenmaßnahmen gerechnet werden (z.B. Ausweitung des Fahrverbotes bis hin zu einer allfälligen Besitzstörungsklage).

EXZERPT:

Was ist Scheitern? Wann erlebt der Mensch, dass er gescheitert ist? Gibt es ein „kollektives Scheitern"? Was macht das Kollektive im Angesicht des Scheiterns? *Welche „exogenen" (äußeren) und „endogenen" (inneren) Faktoren können zum Scheitern führen, „begünstigen" das Scheitern?* Was macht das Scheitern mit *dem* Menschen, der sich als gescheitert erlebt? (der Mensch vor dem Richterstuhl des *Schuldgefühls*) Und: *Was macht der Gescheiterte mit und aus seinem Scheitern?* (der Mensch als „Richter" über seine *Schuld*). Diese und viele andere Fragen verlangen nach einer *heilenden Beantwortung*, welche maßgebliche *Konsequenzen für die individuelle sowie gemeinschaftsbezogene Gestaltung des Lebens* hat.

Auf der *Grundlage der Lehre von der Logotherapie und Existenzanalyse* (die vom Psychiater, Neurologen und Philosophen Viktor Emil Frankl begründete „Dritte Wiener Psychotherapieschule") *und von der biblisch fundierten Glaubenspraxis bzw. Spiritualität* ausgehend, wird versucht auf *dieses oft unterschätzte „Lebensthema"* einzugehen. Es begegnen sich in diesem Vortrag die Existenzanalyse in ihrer Ressourcenorientierung (Werte-Verwirklichung) und das jüdisch-christliche Gedankengut in der Auseinandersetzung mit dem Phänomen des Scheiterns in der menschlichen Existenz.

In diesem Vortrag geht es also um die *Auseinandersetzung mit dem Phänomen des Scheiterns in der Lebensgestaltung* ***des*** *Menschen in seiner Einzigartigkeit in der Gegenüberstellung zum Kollektivum.* Mögliche Ursachen werden angedeutet und angeschaut, wobei weit darüber hinaus der *Umgang mit Scheitern sowohl im persönlichen, familiären, gesellschaftlichen und kirchlichen Bereich* beleuchtet werden soll. Eine gewichtige Rolle spielt dabei das *Menschenbild, das Selbstbild, das Weltbild (Weltanschauung) und das Gottesbild. Die Synthese dieser vier Bilder wird als eine unabdingbare existenzielle Verankerung und als* ***Heilungspotential im Scheitern*** *verstanden.*

© Mag. Dr. B.A. Ndubueze Fabian MMAGU. Sozialethiker, Lyriker und Psychotherapeut; Pfarrer in Großhöflein und Müllendorf, Burgenland. Vortrag in Hinterthiersee, Tirol, 2012

Alle Interessierten sind zu diesem Vortrag herzlich eingeladen.

Sonstige Informationen.....

„Versöhnt mit dem Unversöhnlichen"
Vortrag in der Volksschule Hinterthiersee

Auf Initiative des **„Freundeskreises Victoria"** findet

am Dienstag, 23. Oktober 2012 um 19.30 Uhr in der Volksschule Hinterthiersee

ein **Vortrag** von Pfarrer Mag. Dr. Ndubueze Fabien MMAGU

zum **Thema**

„Versöhnt mit dem Unversöhnlichen"
Erfahrung von und Umgang mit Scheitern
in Logotherapie und Seelsorge

statt.

Wohnungen……

Wohnung (60 m$^{2)}$ mit Seeblick und Autoabstellplatz ab 1. 12. 2012 zu vermieten (Landhaus Eschengrund - Seebauern 1).

Anfragen und Information unter:
Tel.Nr.: 0699 / 115 443 19

Fundsachen.....

Fundzeit	Fundort	Fundgegenstand
04.10.2012	Fußweg zur „Bergersiedlung"	Handy Samsung (älteres Modell)